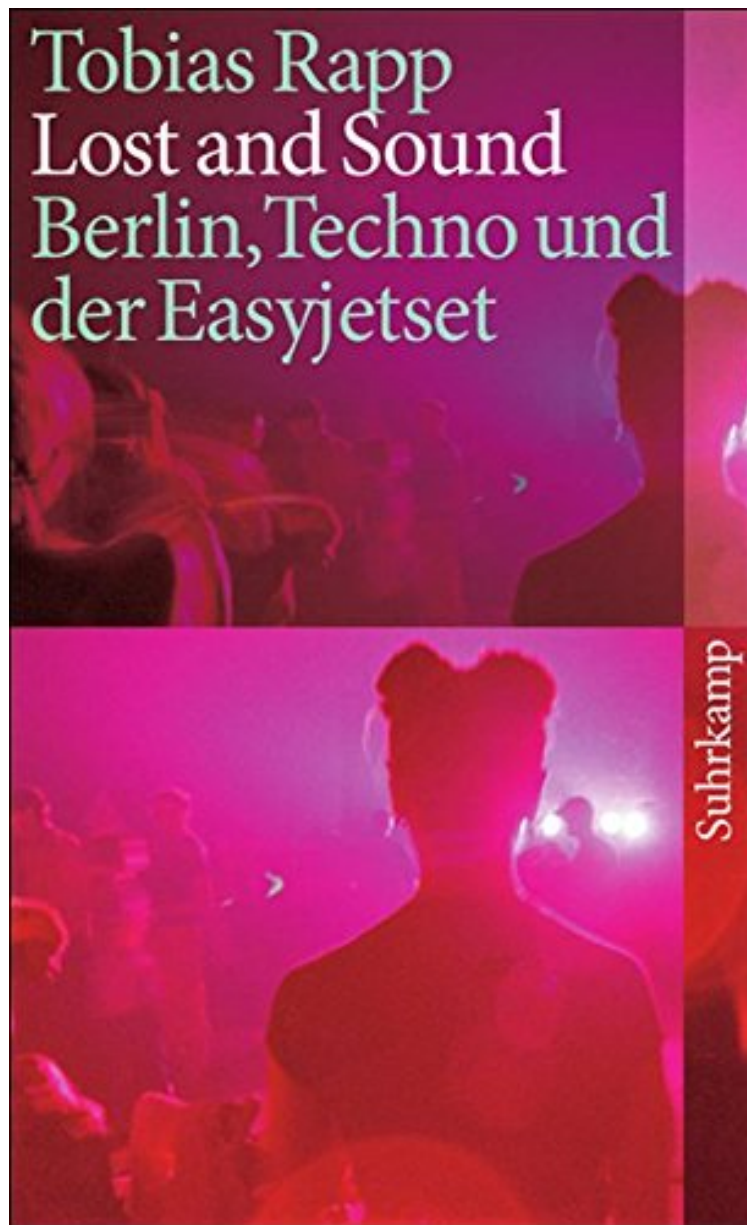


(Download free ebook) Lost and Sound: Berlin, Techno und der Easyjetset (suhrkamp taschenbuch)

Lost and Sound: Berlin, Techno und der Easyjetset (suhrkamp taschenbuch)

Von Tobias Rapp

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #229813 in BcherVerffentlicht am: 2009-02-23Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.05 x .67b x 4.29l, Einband: Taschenbuch268 Seiten | File size: 36.Mb

Von Tobias Rapp : Lost and Sound: Berlin, Techno und der Easyjetset (suhrkamp taschenbuch) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lost and Sound: Berlin, Techno und der Easyjetset (suhrkamp taschenbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wenig mehr Reflektion tte dem Buch gut, sonst gute Bestandsaufnahme.Von MHTobias Rapp war dabei, er ist einer vom inneren Zirkel - und dies lsst er einem in jedem 2. Satz wissen. Der Ansatz, die Woche in (Feier)tage zu unterteilen ist sehr gut. Auch der Umstand, dem Techno-Hype in und um Berlin (den es auch 2017 - wohl sogar mehr denn je - noch gibt) zu porträtieren ist lobenswert.Leider fehlt dem Buch die Tiefe, es wird viel wiederholt, die Tage der Woche sind immer nur grob angerissen, bevor der Autor wieder abschweift. Auch die Clubs sind (mit Ausnahme der Bar 25) recht oberflächlich porträtiert.Das Drogen zum Clubben in einer Stadt wie Berlin dazugehört ist kein Geheimnis, jedoch kommt einem das Buch teils vor wie ein Werbetext dafr. Das darf man kritisieren - ob es Leute wie der Autor wahrhaben wollen oder nicht, man kann Techno auch ohne Drogen zum Lebenselixier machen und dann 45h Stunden die Woche arbeiten, was die Mehrzahl der Miggnger wohl eher nicht dauerhaft schaffen (es bei den steigenden Preisen in Berlin aber wohl bald mssen) ;)Auch merkt man stets, wie sehr sich der Autor daran erfreut, einer derer zu sein die zum inneren Zirkel gehren. Ich persnlich als Einwohner dieser Stadt und Techno-Liebhaber finde dieses Gehabe an Berliner Tren und den Hype um diverse Clubs eher anstrengend. Der Bar25- Nachfolger Kater Blau stet dem z.B. auch in nichts nach. Techno ist fr mich eine egalitre Bewegung, fr alle, und alle gemeinsam - der Stolz auf die Parallelwelt, wo die Hlfte der Leute drauen bleiben mssen gehrt fr mich nicht dazu... Das Gute ist das Berlin auch fr Einheimische genug offeriert, ohne dass man sich 2h mit 90% Touristen anstellen msste.5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Lauf der DingeVon vittoria_vIch bin ehrlich erstaunt, dass das Buch bisher nur 16 Rezensionen erhalten hat. Und ich bin erstaunt, dass es nicht noch mehr schlechte Rezensionen gibt, denn eines ist in der Club- und Muiskszene doch normal: ewiges Besserwissen und Schlechtmachen. Tobias Rapp hat es trotzdem gewagt eine schne Momentaufnahme der Berliner Clublandschaft zu schreiben. Stil und Wortwahl sind wie bei vielen Dingen auch Geschmacksfrage, mir gefllt es sehr gut. Das Buch ist nicht geknelt, es ist echt und manchmal schon schmerzhaft authentisch. "Been There, Seen That, Done That", wie es schonmal jemand gesagt hat. Ganz bestimmt wird dieses Buch mit den Jahren an Wert gewinnen und viele Leute werden es wehmig in die Hand nehmen und vor sich hin seufzen, den im Rckblick erscheinen einem die Good Old Times noch schner. Und wer weiss, vielleicht werden unsere Kinder und Kindeskinde diese ra wiederentdecken und nach Material suchen, dass das Gefhl von damals wiedergibt. Da wird das Buch auf jeden Fall zu beitragen knnen. Und in der Zwischenzeit genieesse ich die von Rapp gesammelten Stories und bin ein wenig Stolz dabei gewesen zu sein. Ach ja, und morgen gehe ich in die Panoramabar tanzen. Ausgeschlafen am Vormittag natrlich.7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Manchmal etwas trocken, aber interessant und authentischVon Ralf K BerlinOkay, das Buch hat ab und zu seine Lngen, vor allem, weil sich bestimmte Dinge wiederholen, wie die stndig angesprochene Tatsache, dass Berlin die Feier-Hauptstadt Europas ist. Dafr gibt es vieles ber die Clubwelt, die Macher, die DJ's und die Besucher zu erfahren, die porträtiert, interviewt und dargestellt werden. Ich wohne ziemlich genau in der Mitte von den paar Kilometern, die an der Spree entlang fhren und wo sich fast alle die beschriebenen Clubs befinden, kenne mich ganz gut aus in den Lden und finde, der Autor hat sehr gut beschrieben, was an den jeweiligen Orten vor sich geht. Mir gefllt gut, da sich endlich jemand daran gewagt hat, dieses Phnomen, welches schon sehr berlin-typisch ist, zu beschreiben und in einem Buch zusammenzufassen. Das Buch ist fr Insider bestimmt genau so spannend zu lesen wie fr Leute, die ab und zu in diese Parallel-Welt des Nachtlebens eintauchen wie auch fr Menschen, die noch nie dort waren. Alles in allem eine kurzweilige, teilweise lustige und fast ausnahmslos eine interessante Lektre.

KurzbeschreibungTechno ist tot, zumindest offiziell. In Wirklichkeit waren elektronische Musik und die nchtliche Subkultur des Ausgehens jenseits von sozialen Utopien und Love Parade nie kreativer und interessanter als heute. Und nie so an einem Ort konzentriert: Jedes Wochenende bevlnern junge Leute aus ganz Europa ein paar Kilometer am Berliner Spreeufer; sie kommen mit Billigfliegern und bleiben nicht selten, bis die letzte After Hour nach Tagen fast wieder ins nchste Wochenende mndet ... Tobias Rapp, selbst DJ und ein intimer Kenner der Szene, porträtiert die faszinierendste, exzessivste und insgeheim einflussreichste Hauptstadtkultur und ihre Protagonisten: Tnzer und DJs, Musikproduzenten und Stadtplaner.ber den Autor und weitere MitwirkendeTobias Rapp ist Journalist beim Spiegel und DJ.